

fürsichtige vernunft vnd was güttes oder böses dem menschen
begegnet ist alles von got erachtet ist durch vdiemung des men
schen des bewunderen sy sich all solicher vnunfft in disem jung
en man vñ fröuweten sich inen selbs ein solichen herzen erwelt
habe vnd schatzten das inen von got erachtet wär vñ do er in
sinē küniglichen sal vō dem volck gefürt vñ uff den stül des richs
gesetzt ward do sandt er nach sinen gesellen das sy für in kumen
solten vnd hieß fürsich samlen sin edlen des richs vñ die wysen
vnd alles voick vnd do die all vor im stünden do fieng er an vnd
sagt in also /



DEs ersten lobt er got vnd dancket dem vnd höbet
sinen namē vmb die groß gütat die er im erscheint
hett vnd sprach mm gesellen hond mit gloubt noch
erkennt was inen begegnet das es von got eracht
wär vñ offnet allem volck wie er vñ sin gesellen da
hm kumen wären vñ wie es yeglichem vff sin fürnemen gang
en wär vnd sprach Nun müssen sy das an mir erkennen Dann
weder durch wöyßheit vnunfft fürbetrachtung empfigkeit noch
durch gewalt ist mir dis verfehning zu gefallen ich hab ouch vō
dem tag als ich von minem brüder von dē rych verstoffen ward
nie gedacht oder fürbetracht zu solichen eeren zu kumen dan
das got der almächtg dis also geschichte vñ mich in bilgers wöyß
her gewisen vnd mich zu einem gewaltigen künig gemacht So